

Gebärmutterhalskrebs

Informationsstand der Österreicherinnen
von 18 bis 49 Jahren

September 2007

Geringer Wissensstand zu humanen Papillomviren.

Frage 1: Wissen Sie, wie die Viren heißen, die Gebärmutterhalskrebs auslösen können?

VIREN, DIE GEBÄRMUTTERHALSKREBS AUSLÖSEN, HEISSEN -

	Frauen zwischen 18 bis 49 Jahren	18 bis 29 Jahre	30 bis 39 Jahre	40 Jahre und älter
Humane Papillomviren, HPV	36	42	42	25
Herpesviren	4	1	6	4
Humane Immundefizit Viren, HIV-Virus	1	1	0	3
Grippeviren	0	0	0	0
Nein, ist mir nicht bekannt	57	56	50	65
Keine Angabe	2	0	2	2

Fazit: Fast 60% der Frauen wissen nicht, dass Gebärmutterhals durch humane Papillomviren ausgelöst wird.

Geringes Informationsniveau: Gebärmutterhalskrebs

Frage 2: Fühlen Sie sich über das Thema Gebärmutterhalskrebs und Humane Papillomviren ausreichend informiert? Würden Sie sagen-

ES FÜHLEN SICH ÜBER DAS THEMA INFORMIERT -

	Auf jeden Fall	Eher doch	Σ	Eher weniger	Gar nicht
Frauen zwischen und 49 Jahre	16	36	52	34	14
18 bis 29 Jahre	15	36	51	34	15
30 bis 39 Jahre	15	29	44	41	15
40 Jahre und älter	17	41	58	29	13
Volks-, Hauptschule	20	28	48	37	15
Weiterführende Schule ohne Matura	12	41	53	33	14
Matura, Universität	16	40	56	31	13
1 Personenhaushalt	13	42	55	28	18
2, 3 Personenhaushalt	18	38	56	29	14
4 und mehr Personenhaushalt	14	32	46	40	14
Land bis 5000 Einwohner	19	35	54	34	12
Klein-, Mittelstädte	15	38	53	30	18
Landeshauptstädte	12	35	47	36	16
Oberösterreich	13	29	42	32	26
Niederösterreich, Burgenland	10	50	60	32	7
Wien	8	36	44	38	17
Steiermark, Kärnten	20	40	60	30	9
Salzburg, Tirol, Vorarlberg	29	17	46	39	15

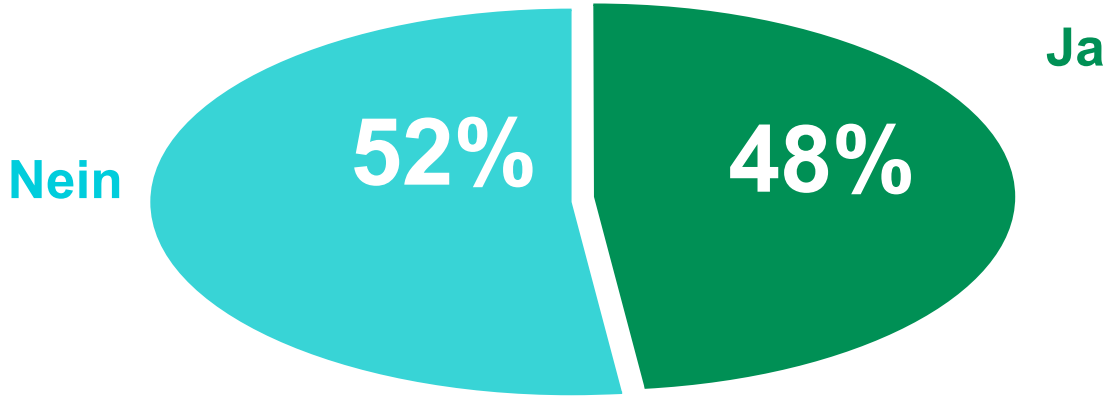
Fazit: Nur 15-17% der Frauen fühlen sich wirklich gut zum Thema Gebärmutterhalskrebs informiert.

www.oegk.at

Interesse am Thema Gebärmutterhalskrebs

Frage 3: Abschließend eine letzte Frage: Haben Sie vor, sich in nächster Zeit näher zum Thema Gebärmutterhalskrebs und Humane Papillomviren zu informieren?

**ES WERDEN SICH ZU DIESEM
THEMA INFORMIEREN -**



Fazit: Mehr als die Hälfte der Frauen hat kein Interesse daran, sich näher zu Gebärmutterhalskrebs und humanen Papillomviren zu informieren. Nur durch eine breite Information der Bevölkerung, kann die Bedeutung des Themas generell bewusst gemacht werden.

Informationseinholung zum Thema Gebärmutterhalskrebs - nach Demografie

Frage 3: Abschließend eine letzte Frage: Haben Sie vor, sich in nächster Zeit näher zum Thema Gebärmutterhalskrebs und Humane Papillomviren zu informieren?

ES WERDEN SICH ZU DIESEM
THEMA INFORMIEREN -

Ja

Nein

Frauen zwischen 18 bis 49 Jahre 48

52

18 bis 29 Jahre 57

43

30 bis 39 Jahre 44

56

40 Jahre und älter 43

57

Volks-, Hauptschule 51

49

Weiterführende Schule ohne Matura 44

56

Matura, Universität 51

49

1 Personenhaushalt 45

55

2, 3 Personenhaushalt 46

54

4 und mehr Personenhaushalt 51

49

Land bis 5000 Einwohner 50

50

Klein-, Mittelstädte 43

57

Landeshauptstädte 49

51

Oberösterreich 43

57

Niederösterreich, Burgenland 45

55

Wien 55

45

Steiermark, Kärnten 57

43

Salzburg, Tirol, Vorarlberg 38

62

1. Fast 60% der Frauen wissen nicht, dass Gebärmutterhals durch humane Papillomviren ausgelöst wird.

Kommentar: Gebärmutterhalskrebs wird durch Infektion mit HPV ausgelöst

2. Nur 15-17 der Frauen fühlen sich wirklich gut zum Thema Gebärmutterhalskrebs informiert

Kommentar: Appell an Frauen, „Informieren Sie sich“, verschiedene Quellen sind wichtig.

3. Mehr als die Hälfte der Frauen hat kein Interesse daran, sich näher zu Gebärmutterhalskrebs und humanen Papillomviren zu informieren. Nur durch eine breite Information der Bevölkerung, kann die Bedeutung des Themas generell bewusst gemacht werden.

Kommentar: Korreliert sehr gut mit der tatsächlich beobachtbaren Gesamtakzeptanz des Thema Krebsvorsorge, nur ca. 40-45% der Frauen lassen regelmäßig einen PAP-Abstrich durchführen.

Massive Aufklärung um Bedeutung HPV Infektion und Schutzmöglichkeiten notwendig. In anderen Ländern liegt die Teilnahme am PAP-Test zur Früherkennung bei 80 bis 90%.